



vfa zur Kassenlage der GKV

vfa zur Kassenlage der GKV
Finanzlage der GKV - auch ohne Zwangsrabatt satte Überschüsse
Berlin (vfa). Zu den Pressemeldungen, nach denen sich der Überschuss der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) im ersten Halbjahr 2013 auf 1,2 Milliarden Euro belief, erklärt die Hauptgeschäftsführerin des Verbands der forschenden Pharma-Unternehmen (vfa), Birgit Fischer: "Die GKV schreibt weiter schwarze Zahlen: Sie nimmt mehr ein, als sie für die Versorgung der Patientinnen und Patienten in Deutschland aufwenden muss. Die gute Konjunktur - aber auch der Zwangsbeitrag der pharmazeutischen Industrie - haben das Finanzpolster auf mittlerweile 29 Milliarden Euro anwachsen lassen. Selbst ohne den Beitrag, den Pharma-Unternehmen leisten müssen - dies belegt der neuerliche Überschuss - ist die GKV mehr als solide finanziert. Trotz Auslaufen des erhöhten Zwangsrabatts im nächsten Jahr bilden die Finanzen der Kassen eine solide Basis für die Versorgung der Patienten." Der vfa ist der Verband der forschenden Pharma-Unternehmen in Deutschland. Er vertritt die Interessen von 45 weltweit führenden Herstellern und ihren über 100 Tochter- und Schwesterfirmen in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik. Die Mitglieder des vfa repräsentieren rund zwei Drittel des gesamten deutschen Arzneimittelmarktes und beschäftigen in Deutschland mehr als 80.000 Mitarbeiter. Mehr als 18.000 davon arbeiten in Forschung und Entwicklung. Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/vfapharma
Dr. Rolf Hömke
Tel.: +49 30 20604-204
Fax: +49 30 20604-209


Pressekontakt

Verband Forschender Arzneimittelhersteller (VFA)

10117 Berlin

Firmenkontakt

Verband Forschender Arzneimittelhersteller (VFA)

10117 Berlin

Der Verband Forschender Arzneimittelhersteller e. V. (VFA) ist der Wirtschaftsverband der forschenden Arzneimittelhersteller in Deutschland. Er vertritt die Interessen von 39 weltweit führenden forschenden Arzneimittelherstellern und über 100 Tochter- und Schwesterfirmen in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik. Die Mitglieder des VFA repräsentieren mehr als zwei Drittel des gesamten deutschen Arzneimittelmarktes und beschäftigen in Deutschland rund 86.000 Mitarbeiter. Sie gewährleisten den therapeutischen Fortschritt bei Arzneimitteln und sichern das hohe Niveau der Arzneimitteltherapie. Mehr als 14.500 ihrer Mitarbeiter sind in Deutschland für die Erforschung und Entwicklung von Arzneimitteln tätig. Allein in Deutschland investieren die forschenden Arzneimittelhersteller jährlich über 3,9 Mrd Euro in die Arzneimittelforschung für neue und bessere Medikamente.